



Evaluation des HUCKEPACK Mentoring-Projekts zur Integration von Flüchtlingskindern und Kindern mit Migrationshintergrund

Exposé zur Masterarbeit von Dilan Akmese

Ende 2019 waren weltweit ca. 80 Millionen Menschen auf der Flucht (UNHCR, 2019). Fluchtursachen sind z.B. Verstöße gegen Menschenrechte, Bürgerkriege oder politische und religiöse Verfolgung (Ternès, Zimmermann, Herzog & Udovychenko, 2017). Rund 35% der Familien in Deutschland haben einen Migrationshintergrund. Davon sind 5,1 Millionen Kinder und ca. eine Million dieser Kinder haben eigene Migrationserfahrung (BMFSFJ, 2020).

Für eine gelingende Integration und Lernentwicklung von Kindern Geflüchteter ist der Besuch einer Kindertageseinrichtung eine notwendige Voraussetzung (Günzel & Rebitzki, 2019). Dieser wirkt sich positiv auf die Kindesentwicklung aus (Knollmann & Thyen, 2018). Ganz besonders wird dies anhand der sprachlichen Kompetenzen der Kinder deutlich. Bei den meisten Kindern verbessern sich ihre Deutschkenntnisse im Laufe der Kindergartenzeit (Albers, 2009; Knollmann et al., 2018). Allerdings sind Unterschiede hinsichtlich der sprachlichen Fähigkeiten zwischen Kindern mit und ohne Migrationshintergrund sehr groß (Albers, 2009; Schmidt, 2012). Demnach sind frühkindliche Bildungsangebote für den Spracherwerb, Bildungschancen, die Integration und Teilhabe dieser Kinder mit Migrations- und Fluchthintergrund essentiell. Auch die Integration ihrer Eltern spielt dabei eine Rolle (Bujard, Diehl, Kreyenfeld, Leyendecker & Spieß, 2020). Die Aufgabe der Kita ist es für diese Kinder gute Bedingungen des Ankommens zu schaffen, ihnen einen

geschützten Rahmen zu bieten und dafür zu sorgen, dass sich die Kinder geborgen und in Sicherheit fühlen. Sie sollen wieder einen Alltag und Normalität erleben, aber auch Sprachbarrieren sollen begegnet werden (Barbarics, 2019; Skalla, 2019). Betrachtet man die Zusammenarbeit mit Eltern mit Fluchterfahrung, sind auch dort Sprachbarrieren, Unsicherheiten seitens der Eltern, aber auch Unsicherheiten seitens des Kita-Personals vorzufinden. Auch daran ist es sehr wichtig zu arbeiten, um auf allen Seiten ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und die Integration der Kinder in die Kita zu unterstützen (Baisch, Lüders, Meiner-Teubner, Riedel & Scholz, 2017). In einer Befragung des Deutschen Jugendinstituts zu Flüchtlingskindern in der Kindertagesbetreuung gab der Großteil des Fachpersonals der untersuchten Kitas an, dass sie für die Arbeit mit geflüchteten Kindern auf eigenes Personal zurückgreifen müssen und mehr als die Hälfte wünscht sich zusätzliches Personal. Allerdings gibt es durchaus Einrichtungen, die durch bspw. pädagogisches Personal, Praktikanten*innen oder auch Ehrenamtlichen Unterstützung erhalten (Baisch et. al., 2017).

An dieser Stelle setzt auch das HUCKEPACK-Integrationsprojekt für Kinder mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund an. Dabei handelt es sich um die Förderung des Integrationsprozesses der Kinder in Kindergärten und Horteinrichtungen in der Stadt Chemnitz. Im Rahmen des Projekts ausgebildete Mentoren*innen unterstützen in einem Zeitraum von mindestens einem Jahr alle beteiligten Kinder, Eltern und auch Erzieher*innen (Huckepack Kinderförderung e.V., 2021). Im Rahmen der fortlaufenden Qualitätssicherung findet in diesem Projekt jährlich eine Evaluation statt, welche ich im Rahmen meiner Masterarbeit durchführen werde. Diese Evaluation führe ich mittels eines Fragebogens zur Überprüfung der Zufriedenheit mit dem Mentoring-Programm auf verschiedenen Ebenen durch. Diesen habe ich orientiert an der Version von Schönemann (2018) optimiert und angepasst. Darüber hinaus habe ich den Fragebogen um Items zur Einschätzung der aktuellen Situation hinsichtlich des SARS-CoV-2 erweitert.

Literatur

- Albers, T. (2009). *Sprache und Interaktion im Kindergarten. Eine quantitativ-qualitative Analyse der sprachlichen und kommunikativen Kompetenzen von drei- bis sechsjährigen Kindern*. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt. Abgerufen 15.05.2021, von https://www.pedocs.de/frontdoor.php?source_opus=1988
- Baisch, B., Lüders, K., Meiner-Teubner, C., Riedel, B. & Scholz, A. (2017). *Flüchtlingskinder in der Kindertagsbetreuung: Ergebnisse der DJI-Kita-Befragung „Flüchtlingskinder“ zu Rahmenbedingungen und Praxis im Frühjahr 2016*. München. doi: 10.13140/RG.2.2.28377.31843
- Barbarics, J. (2019). Kinder mit Fluchterfahrung: Ankommen in der Kita. *Sozial Extra*, 43, 64-68. doi: 10.1007/s12054-018-0140-1
- BMFSFJ (2020). *Gelebte Vielfalt: Familien mit Migrationshintergrund in Deutschland*. Abgerufen 16.05.2021, von <https://www.bmfsfj.de/resource/blob/116880/a75bd78c678436499c1afa0e718c1719/gelebte-vielfalt-familien-mit-migrationshintergrund-in-deutschland-data.pdf>
- Bujard, M., Diehl, C., Kreyenfeld, M., Leyendecker, B. & Spieß, C. K. (2020). Geflüchtete, Familien und ihre Kinder. Warum der Blick auf die Familien und die Kindertagesbetreuung entscheidend ist. *Sozialer Fortschritt*, 69, 561-577. doi: 10.3790/sfo.69.8-9.561
- Günzel, U. & Rebitzki, M. (2019). Flüchtlingskinder in Kitas. In Baader, M.S., Freytag, T. & Wirth, D. (Hrsg.). *Flucht - Bildung - Integration? Bildungspolitische und pädagogische*

- Herausforderungen von Fluchtverhältnissen* (S.119-135). Wiesbaden: Springer VS. doi: 10.1007/978-3-658-23591-8
- Huckepack Kinderförderung e.V. (2021). *Mentoring für Flüchtlingskinder*. Abgerufen 16.05.2021, von https://www.huckepack-kinderfoerderung.de/mentoring_fuer_fluechtlingskinder.php
- Knollmann, C. & Thyen, U. (2018). Einfluss des Besuchs einer Kindertagesstätte (Kita) auf den Entwicklungsstand bei Vorschulkindern. *Das Gesundheitswesen*, 81, 196-203. doi: 10.1055/a-0652-5377
- Schmidt, T. (2012). *Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund: Eine empirische Studie zu Zielen und Maßnahmen im Kindergarten*. Wiesbaden: Springer VS. doi: 10.1007/978-3-531-94358-9
- Schönemann, M. (2018). *Evaluation eines Projekts zur Integration von Flüchtlingskindern und Kindern mit Migrationshintergrund in Chemnitzer Kitas*. (Unveröffentlichte Bachelorarbeit). Technische Universität Chemnitz
- Skalla, S. (2019). Herausforderungen in Kindertageseinrichtungen durch Migration und Fluchterfahrung. In Wartenpfehl, B. (Hrsg.). *Soziale Arbeit und Migration: Konzepte und Lösungen im Vergleich* (S. 167-182). Wiesbaden: Springer VS. doi: 10.1007/978-3-658-22829-3_12
- Ternès, A., Zimmermann, K., Herzog, L. & Udovychenko, M. (2017). *Flüchtlingsstandort Deutschland – eine Analyse*. Wiesbaden: Springer Gabler. doi: 10.1007/978-3-658-14532-3

UNHCR. (2020, 18. Juni.). *Statistiken*. Abgerufen 13.05.2012, von

<https://www.unhcr.org/dach/de/services/statistiken>